

Zürcher Oberländer



ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Redaktion 044 933 33 33, redaktion@zol.ch
Abo-Service 044 933 32 05, abo@zol.ch
Inserate 044 933 32 04, inserate@zol.ch
AZ 8620 Wetzikon

ZO/AvU
MITTWOCH, 22. JANUAR 2014

FOKUS REGION 3

Für Tanzwettbewerb auf den Kopf gestellt

WETZIKON. Am Samstag ist es so weit: In der Aula der Kantonsschule steigt der erste ZO-Danceaward. Den Tanzwettbewerb für Oberländer Schüler möglich gemacht hat der Wetziker Philippe Dick.

CHRISTIAN BRÄNDLI

Seit bald einem halben Jahr weibelt Philippe Dick für den ersten ZO-Danceaward. Am nächsten Samstag nun kommt der grosse Tag für den Wetziker Tanz- und Gymnastikexperten. Doch im Fokus werden andere stehen: 28 Schulklassen und Teams, die meisten aus dem Zürcher Oberland, werden am 25. Januar ab 13 Uhr in der Aula der Kantonsschule Zürcher Oberland in Wetzikon um den Titel der besten Schülertanzgruppe kämpfen. Gestartet wird in sechs Kategorien, aufgeteilt nach Alter und Gruppenzusammensetzung. Die jüngsten Teilnehmer besuchen die vierte, die ältesten die 9. Klasse. Neben den Gruppen, die aus Schulklassen stammen, treten auch einige Formationen an, die sich im Rahmen eines freiwilligen Schulsportkurses gebildet haben.

Viele Teilnehmer

Eigentlich hatte sich Dick zum Ziel gesetzt, 50 Gruppen für den Wettbewerb gewinnen zu können – und entsprechend alle Werbeanstrengungen unternommen. Schliesslich wollte er möglichst viele Leute mit diesem Anlass ansprechen, der sich an alle richtet, die Freude an Musik, Tanz, Showtime und Kreativität haben. Dass es nun weniger sind, stört ihn heute nicht mehr, zumal mit 322 Schülerinnen und Schülern die Teilnehmerzahl hoch ist. «Das sind viele», betont Dick. Einige Gruppen sind um einiges grösser als die minimale Vorgabe von acht Jugendlichen.

Es finden sich auch einige Teams nahe der Maximalgrösse von 20 Leuten.

Wären es mehr Gruppen geworden, hätte Dick heute wahrscheinlich ein grösseres Problem. So würde die Aula der Kantonsschule wohl kaum ausreichen. «Wenn jeder Teilnehmer nur zwei Gäste mitnimmt, werden wir schon 1000 Besucher haben – und ich rechne damit, dass jede Klasse doch noch zusätzliche Fans mitbringt», meint der begeisterte Tänzer.

Intensive Vorbereitungszeit

«Der ZO-Danceaward ist für mich das tollste Projekt, das ich jemals als Projektleiter umsetzen durfte», unterstreicht Dick. Er ist aber froh, dass es nun allerdings langsam zum Finale kommt, hat ihn das Projekt doch zeitlich stark in Anspruch genommen. «Ich kümmerte mich um die Workshops, Coachings und Lehrerweiterbildung. Als J+S-Gymnastik- und -Tanzexperte weiss ich viele Tipps, Tricks und kenne die Hürden.» Diese galt es zu nehmen. Doch nun stehen noch einige für ihn selbst bereit. Er hat auch noch die letzten Details für den kommenden Samstag zu organisieren. Der ganze Morgen ist für Proben und Fotoshootings reserviert. Um 13 Uhr dann wird der Anlass offiziell eröffnet.

In je rund vierminütigen Auftritten werden die 28 Gruppen zeigen, was sie an Tanzschritten und Figuren gelernt haben. Der ganze Nachmittag ist in zwei Abschnitte aufgeteilt. Zuerst werden die jüngeren Teilnehmer bis zur 1. Oberstufe die Bühne stürmen. Nach der ersten Medaillenverleihung folgen bis nach 17 Uhr die Nummern der älteren Teams, die im Anschluss daran beurteilt und ausgezeichnet werden.

Hip-Hop dominiert

Erlaubt wären eigentlich alle Tanzstile von Hip-Hop, Jazz, Latin über Paartanz, Dance Mix oder Modern bis zu Folklore. Zu sehen sein werden am Samstag aber vor allem Hip-Hop-Nummern. Gut die Hälfte der teilnehmenden Gruppen hat sich für diese Stilrichtung entschieden. «Das ist gerade im Trend», meint Organisator Philippe Dick. Der Wetziker Tanzenthusiast, der auch schon bei Danceawards in anderen Regionen der Schweiz mitgewirkt hat, weiss, dass beispielsweise im Aargauischen zurzeit mehr Jazztanz gefragt ist.

Der ZO-Danceaward soll eine Plattform für Schülerinnen und Schüler zur Förderung der Ausdrucksfähigkeit und des Selbstbewusstseins übers Tanzen sein. Dass dieser Anlass zustande kommt, dafür hat Dick alles gegeben und sich für ihn gar noch wortwörtlich auf den Kopf gestellt.

Der erste ZO-Danceaward geht am Samstag, 25. Januar, ab 13 Uhr in der Aula der Kantonsschule in Wetzikon über die Bühne. Der Anlass dauert bis etwa 17.30 Uhr; der Eintritt ist gratis.



Für den ersten ZO-Danceaward steht Organisator Philippe Dick kopf. Bild: Nicolas Zonvi

ANZEIGE

il Faro

Auch im neuen Jahr
Treffpunkt für alle Liebhaber
der echten italienischen Küche

Dübendorf	
Wangenstrasse 59	044 821 61 64
Zürichstrasse 30	044 802 11 02
Wallisellen	
Bahnhofplatz 2	044 830 46 52
Herrliberg	
Seestrasse 247	044 915 81 11
Hauslieferung Dübendorf	
Zürichstrasse 30	044 802 11 00